



Die Amerika die Flieger ehrt.
Das „Diktatorische Flieger Groß“, die höchste Fliegerauszeichnung, die Amerika zu vergeben hat. Nach Lindbergh sollen jetzt die drei Ozeanflieger das Fliegertreue erhalten. Gleichzeitig soll es den französischen Fliegern Cocket und Le Bris, die kürzlich ihren Flug um die Erde beendet haben, und dem Italiener de Binebo, der über den Atlantik nach Südamerika flog, verliehen werden.



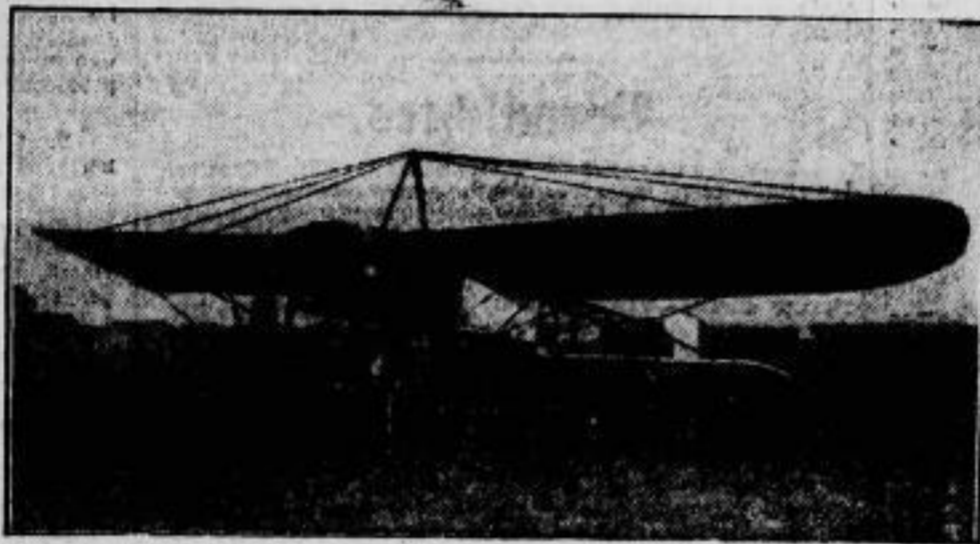
Cocket in Deutschland.
Frankreichs Meisterpieler Cocket, einer der großen Vier (nämlich Tennisspieler der Welt), schlug am 29. April im Leipziger Tennisturnier nach erbittertem Kampf Moldenhauer vom Berliner Mot.-Weih.-Klub 6:3, 11:9, 6:2. — Im Bilde: Cocket während des Spiels gegen Moldenhauer.



Das Kleid fürs „Supperhütchen“.
In Wien wird von der Sozialschreiberin auf dem Rotorad, dem „Automobil“, als neueste Mode ein gestricheltes Solenrod-Kleid getragen, das fürs „Supperhütchen“ ebenso praktisch wie lieblich ist.



Drei Generationen in der Luft.
Großvater Blériot, der ein eifriger Kämpfer für die Luftfahrt war. Sein Sohn, der als erster den Hermellanal überflog. Und sein Enkel, der sich auf einen Ozeanflug vorbereitet.



Der Glindeker, mit dem Blériot 1909 seinen Flug über den Hermellanal ausführte — eine Tat, die damals ebenso kühn war wie heute die Ueberfliegung des Atlantik.



Die Beisetzung des letzten Kämpfers gegen das rote Rußland.
Der am 25. April in Brüssel verstorbene General Baron Drangel wurde unter großer Beteiligung, namentlich russischer Emigranten, beigesetzt.



Die Unwetterkatastrophe an der Bergstraße.
Wette Landstriche an der Bergstraße und im Odenwald wurden am Sonntag von einem Kollapsbruch heimgesucht, der in kundenlangem Räten Häuser und Kirchen durch Unterpflung zum Einsturz brachte, die Straßen aufriß und Felder und Gärten mit Schlamm und Steinen bedeckte. — Unser Bild zeigt ein Auto, dessen Insassen von dem Unwetter überrascht wurden, nach dem Abfluß des Wasserlaufs inmitten des Schlammes, der bis über die Räder des Wagens hinwegreicht.



Monsignore Bissardo Runtius in Berlin?

Die „Tribuna“ meldet, daß Monsignore Bissardo (im Bilde), der Stellvertreter des Kardinalstaatssekretärs Gasparri, als Nachfolger des päpstlichen Nuntius Baccelli in Berlin ausersehen sei, während Monsignore Baccelli, dem demnächst der Kardinalspurpur verliehen werden dürfte, zum Kardinalstaatssekretär ernannt werden soll.



Ein dreijähriges Schwimmmiracle.
Die kleine Jaqueline Conrad schwamm in einem Newporter Hallenbad vor einem großen Publikum mehrere hundert Meter. Man prophezeit dem Kinde eine große Zukunft als Schwimmerin.



Majestät spielt.
Der 6-jährige König Michael von Rumänien beim Spiel im Garten des königlichen Schlosses in Bukarest.



Helen Wills,
die große amerikanische Tennisspielerin, kommt im Mai nach Berlin, um an dem dortigen Tennisturnieren teilzunehmen.